

ERIN HUNTER

DIE NEUE PROPHEZEIUNG

WARRIOR CATS

MORGENRÖTE



BELTZ
& Gelberg

Hauskätzchen mit blauen Augen

SASHA – lohfarbene
Einzelläuferin

Andere Tiere

MITTERNACHT –
sternenkundige Däxsin, die am
Meer lebt

Prolog



Sterne funkelten kalt auf den Wald herab, der vom frostigen Blattfall blank gefegt war. Schatten bewegten sich durch das Unterholz. Magere Gestalten, deren Felle vom kühlen Abendtau durchnässt waren, glitten zwischen den Stängeln hindurch wie Wasser durch das Röhricht. Der Pelz der Katzen hing schlaff an ihren ausgemergelten Körpern.

Der flammenfarbene Kater, der die schweigende Prozession anführte, hob den Kopf und prüfte die Luft. Obwohl die anbrechende Nacht die Zweibeinermöner zum Schweigen gebracht hatte, haftete ihr

Gestank noch an jedem absterbenden Blatt und Zweig.

Der Kater ließ sich vom Duft seiner Gefährtin trösten, die neben ihm ging. Ihr vertrauter Geruch mischte sich mit dem verhassten der Zweibeiner und milderte dessen Schärfe. Sie hielt stetig mit ihm Schritt, obwohl ihr schleppender Gang verriet, dass ihr Magen seit Langem leer war und sie die Nächte durchwacht hatte.

»Feuerstern«, keuchte sie. »Glaubst du, dass unsere Töchter uns finden, wenn sie heimkehren?«

Der flammenfarbene Kater zuckte zusammen, als wäre er auf einen Dorn getreten. »Darum können wir nur beten, Sandsturm«, antwortete er leise.

»Aber wie?«, fragte Sandsturm weiter und schaute zurück auf einen breitschultrigen, grauen Kater. »Graustreif, glaubst du, sie

werden wissen, wohin wir gezogen sind?«

»Oh, sie werden uns schon finden«, versprach der Krieger.

»Wie kannst du dir da so sicher sein«, knurrte Feuerstern. »Wir hätten doch noch eine Patrouille auf die Suche nach Blattpfote losschicken sollen.«

»Und dabei riskieren, dass wir weitere Katzen verlieren?«, miaute Graustreif. Feuersterns Augen verengten sich vor Schmerz und er eilte weiter.

Sandsturm zuckte mit dem Schwanz. »Das war die schwerste Entscheidung, die er jemals zu treffen hatte«, flüsterte sie Graustreif zu.

»Er *musste* den Clan an die erste Stelle setzen«, zischte Graustreif zurück.

Sandsturm schloss für einen Augenblick die Augen. »Wir haben so viele Katzen verloren im vergangenen Mond«, miaute sie.

Der Wind musste ihre Stimme weitergetragen haben, denn Feuerstern drehte sich um und sein Blick verhärtete sich. »Vielleicht werden die anderen Clans bei der Großen Versammlung nun doch endlich zustimmen, dass wir uns gegen diese Bedrohung zusammenschließen müssen«, knurrte er.

»Zusammenschließen?« Ein verächtliches Miauen kam von einem gestreiften Kater. »Hast du vergessen, wie die Clans reagiert haben, als du das letzte Mal davon gesprochen hast? Der WindClan war halb verhungert, aber du hättest genauso gut vorschlagen können, dass sie ihre Jungen auffressen. Sie sind zu stolz und wollen nicht zugeben, dass sie Hilfe von anderen Katzen brauchen.«

»Inzwischen ist es aber noch schlimmer geworden, Borkenpelz«, entgegnete Sandsturm. »Wie kann ein Clan stark bleiben,